

Protokoll FFL2020

Vorstellungsrunde

Jörn (Darmstadt) - 5+15(geplant) 80% Auslastung

Christoph (Wuppertal) - Fienchen - 13 Fahrräder aktuell- Aktuelles Projekt: Fienchen-Garage - Highlight: "Lastenräder" heißen in Wuppertal "Fienchens".

Thomas (Flotte Berlin) - 120 Fahrräder - Highlight letztes Jahr, dass es bewältigt wurde :D
Aktuelles Thema: Senat in die Verantwortung, Freie Lastenräder flächendeckend in der Stadt

Stephanie (Dresden) - Frieda und Friedrich - Highlight: Stadtbezirksförderung, Ziel: Organisation, 9 + 4-5 geplant

Olaf (Göttingen) - Leila - seit einem Jahr am Start, das fünfte Rad in Sicht

Peter (Buchholz/Nordheide) - 40.000 Einwohner, 6 Lastenräder, seit Oktober, Auslastungsquote 60 %, Rikscha in Planung

Astrid (Dortmund) - 2 Fahrräder in Bochum, 2 eigene Räder, 4 Räder kommen, Stadt/Institutionen unterstützen das und stellen Räder mit ins system

Peter vertritt die Initiativen Faßberg und Celle. (Faßberg) Schucken-Shuttle, 1 freies Lastenrad (Fariba). (Celle) 3 freie Lastenräder (Clara1 - Clara 3)

Christian (Lüneburg) - vertritt zwei neue Initiativen, Lüneburg neu mit ADFC, 3 Räder, aktuell nicht frei, Ziel freie Lastenräder zu machen // (Stade) neue Initiative mit 12-15 Leuten, Ziel Vereinsgründung

Hannes (Köln) - Kasimir - keine Ahnung wie viele Räder, es läuft einfach, ungefähr 10, viel Selbstverwaltung

Thomas (Detmold) - Dela - seit 2017 mit 1 Rad, seit 2018 mit drei Rädern, fast immer ausgeliehen

Wolli (Marburg) - Starker Wachstum, 13 aktuell, diverse kleine Initiativen, wie bekommt man Wachstum ehrenamtlich gestemmt?

s. <https://www.youtube.com/watch?v=cZtfk3U3f7M>

Andreas (Braunschweig) - 3 Räder - 7 weitere vielleicht Wohnungsbaugesellschaft

Wiebke (Kassel) - Karla neu am Start

Miriam (Brandenburg/Havel) - noch in Gründung, selbst gebautes Rad, wird nun an den Start gehen, Ziel: Flotte Berlin aufs Land ausweiten

Rio (Salzburg) - keine freien Lastenräder, Verkehrswende generell als Thema

Erich (Potsdam) - Gemeinsam mit Brandenburg und Berlin - online 9 Fahrräder (weitere Räder kommen nach und nach dazu) , Besonderheit: Festival

Timo (Flensburg) - Die Fjordbeweger - 6 Fahrräder im System - ein Soziales von der Alzheimer, 7. Fahrrad von Schule, weitere wollen sich anschließen

Svantje (Hanna Lastenräder von Hannover) - 1. wird 5 Jahre alt, 35 auf der Straße, Ziel: alltagstaugliches Ausleihsystem, Besonders: auch im Umland vertreten

Anna (Hannover) - 17 Räder von Kitas

Felix (Hamburg) - MüRa - Selbstbau 24/7 System, 2. Rad in Planung

Nicole (Rheinberg) - ländlicher Raum, 4 Lastenräder im Verleih, Klimaschutzmanagerin, Selbsthilfewerkstatt aus Fördermitteln

Roland (Nürnberg) - Lastenrad für alle - Förderung letztes Jahr 100.000 €, dieses Jahr wiederholt, 4 Räder aktuell, 2 kommen dazu

Barbara (Mainz) - ganz frisch, Wohnprojekt mit Lastenrad, wollen in Mainz Projekt freies Lastenrad anschieben

Tinka (Hildesheim) - mit Mitteln vom BDU am Start, aktuell 6 Räder, Crowdfunding für drei weitere, sehr gut angelaufen

Simon (Essen) - Ela - 9 Räder im System und 4 Anhänger, hat den Lastenradverkehr in der Stadt angetrieben

Eric (Leipzig) - Kolera - lose Orgastruktur - Kollektiv, etwa 15 Räder mit Anhänger, nicht ortsgebunden, Plattform existiert flächenübergreifend

Steffen (Rostock) - Helge - 2 Lastenräder und ein Fahrrad-Anhänger-Gespann, Ziel: automatisches Ausleihsystem, auch Rikschas mit Altenheimen

Simon (Münster) - Lasse - 5 Räder - Highlight: Schokofahrt-Initiatoren, Aktuelles Thema: Fördergelder abgegriffen für mobile Küche (Carla) - für Projekte mit Bildungsaufträgen

Tom (München) - anstiftung, fördern das FFL seit Beginn, werkstatt-lastenrad.de, seit 2011, Eigenbau von Lastenrädern, velogistics.net - digitale Infrastruktur zum Verleih von nicht kommerziellen Anbietern

Christoph (Stuttgart) - 7 Räder und 3 Schwerlastträger, Highlight: Radentscheid viel aktiv, weg von Autostadt Stuttgart, Lastenradförderung, lastenräder mit von der Stadt

Sofia (Kiel) - keine aktuelle Initiative, gemeinsam mit Stadt neues Projekt

Arne (Berlin) - keine Initiative - cargobike.jetzt, Handbuch-Ersteller

Bericht der FFL-Sprecher*innen: (Thomas und Tinka)

Thomas stellt vor, was sind die Sprecher*innen überhaupt:

FFL vorwiegend eine Netzwerk, keine Hierarchie, jede Initiative autark, aber zentrale Kommunikationsstelle

Einreichen von Bewerbungen bei Preisen (macht Michael aus Berlin) - immer wieder nominiert und Gewinner von Preisen

2019: 1. Platz deutscher Fahrradpreis

Ziel: Pressespiegel mehr hochhalten, auch da Initiativen gefragt, das lokal zu verbreiten

Tinka: Idee über HildeLastenrad --> Instagram als Transporteur nutzen --> auch im Ausland

Ein Team bilden, was sich um Instagram kümmert, jede Initiative liefert einmal pro Jahr einen Post, dann gibt es regelmäßig Traffic und erreicht viele.

Sprecherinnen und Sprecher sollten nicht erst am Ende dieses Treffens auserkoren werden, sondern wir sollten schauen, das wir schon während des WE Ideen sammeln.

Aufruf an Alle, wer möchte Sprecher werden.

Wolli: vor zwei Jahren war noch nichts los, wir wachsen und es wird wimmer mehr, je eher also desto weniger zu tun.

Es gibt ein Flipchart, auf dem man sein Interesse für Sprecher eintragen kann.

Bitte die Wikiseiten aktualisieren bis 7.3. um auf den Banner drauf zu kommen. -->

Wunsch nach einem Inventar, was gibt es eigentlich im Zusammenhang mit dem FFL? Was hat das FFL eigentlich zentral?

Was ist mit Initiativen, die es nicht mehr gibt? Als Ehemalige im Wiki betiteln

Jörn (Darmstadt) bietet Workshop an zu PR und Medien

~~~~~

Impulsvorträge

Svantje (Hannah - Lastenräder für Hannover)

# **Erfahrung mit der Integration von Lastenrädern in ein Carsharing-System.**

Ziel: Rund um die Uhr-Verleih

Aktiv seit 5 Jahren, mit aktuell 35 Rädern aus verschiedenen Finanzierungen (Bezirke, Regionen, Bund)

fast ausschließlich Bakfiets

Verbunden auch mit politischen Gremien

2017 - zweites Lastenradprojekt - WiLas - 8 Lastenräder (verschiedene)

Kommunikationsprojekt um das Thema Lastenrad zu promoten, kleinere Aktionen

Offenes Lastenrad-Café, probefahrten angeboten

Nutzung halbe Woche bis Woche, verschiedene Modelle, zum Testen

Thema Lastenrad in der ganzen Stadt bewegt, insbesondere auch mit Bürgermeister, und anderen politischen Gremien

Ratsbeschluss: Konzept für Landeshauptstadt - Hannover soll rauf aufs Lastenrad

Problem: Nicht kurzfristig verfügbar, deswegen Ratsauftrag

Ratsauftrag: Alltagstaugliches, kurzfristiges, jederzeit verfügbares Angebot

Zwei Hannahs wurden daher ausgeliehen um das Stadtmobilsystem an den Start zu bringen  
Tresorstandorte

Über Stadtmobil-App, Kosten 1 € pro Stunde, Deckelung, 10 €/Tag

30% Auslastung im letzten Sommer, im Winter nur 5 %.

Aktuell Bündelung von Initiativen: VCD, Hannah, PedsBlitz, cantamen, Velogold, WiLas, adfc, velofactor, stadtmobil carsharing

Konzept soll nun formuliert werden, ein Baustein: Lastenradverleih, stadtmobil möchte so etwas weiter vertreiben

PedsBlitz (alle 10 elektrisch), Hannah hat beides

Herbst neuer OB, grüner, daher Ziel, mit von oben Verkehrswende und autofreie Innenstadt  
Stadtmobil plant 50 Räder in den Verleih zu bringen in den nächsten drei Jahren

Promotion-Bausteine: Bestimmte Zielgruppen erreichen

VCD betreibt Pedelec-Café

Ziele: Name fürs neue System: eine neue Marke soll gefunden werden, die die Geschichte widerspiegelt: Hannah, PedsBlitz, Stadtmobil, Lust aufs Fahrrad

Hannah bleibt trotzdem als freies lastenrad, insbesondere im Umland bestehen

Fragen:

Tresorstandort? Schlüssel für Hannahs in Tresor, der mit Karte (für Autos) geöffnet wird, aktuell nur für unmotorisierte Räder

Warum weg vom freien Lastenrad? - zwei hauptamtliche Kräfte, aber Kapazität nicht mehr vorhanden, wir wollen, dass es mehr Hannahs werden, 1 Mio Menschen in der Region hannover, aus ehrenamtlicher Sicht nicht mehr möglich, Lastenrad soll zuverlässiger Alltagsbaustein werden, nur so möglich

Betreiber des neuen System vorrangig Stadtmobil, Hannah/VCD dann raus, Wartung etc. dann auch darüber, Entwicklung mobiler Fahrradwerkstatt

# Wolli - Ticketsystem

Ticketsystem für größere Projekte für dezentrales Arbeiten und um Arbeitsschritte zu dokumentieren und verwalten. Hier als Beispiel redmine das bei den freien Lasten aus Marburg genutzt wird. (s. Sa. 10.30; wenn gewollt kann daraus auch anschließend ein Workshop entstehen)

[www.freie-lasten.org](http://www.freie-lasten.org)

Hedwig

Mach es einfach! Dokumentation und Kommunikation - Treffen nett machen und Leute mit ins Boot holen!

Struktur wurde entsprechend so angelegt:

Jedes Rad und jeder Aktive hat eine eigene Mailadresse (Weiterleitung an Paten), Konzept von einheitlichen Mailadressen

Ambulanz, die an den Rädern arbeitet, wenn sich Mailadresse ändert, dann muss nur Weiterleitung geändert werden.

z.B. Hedwig@freie-lasten.org oder wolli@ ....

Immer schwierig, wenn Stelle vorhanden und Rest ehrenamtlich arbeitet

Fahrräder sind in Garagen verteilt, Patensystem

Jedes fahrrad hat einen QR-Code, welches direkt zur Webseite mit Buchung führt, auf dieser Seite auch Weiterleitung zum internen Bereich

Internes Wiki mit Seite für jedes Fahrrad, Schlüssel Nummern, Schlösser etc. abgelegt

Ticketsystem: Jedes Rad hat eigenes Ticket - Redmine

Informationen dazu hinterlegt, wenn was Ernstes dran ist, kann Ticket an Ambulanz gestellt werden, dann sehen alle Schrauber diese Nachricht mit Link zum Ticket

Schrauber nimmt sich das Ticket (selbstzuweisung), fertig machen, eintragen was gemacht und danach Ticket wieder zurückgestellt, Pate/Patin weiß dann wieder, dass Rad wieder in Ordnung

Dadurch auch Dokumentation, was wann und wie am Rad gemacht wurde, und durch wen

Übersicht über Tickets

Eigene Aufgaben "was habe ich zu tun" - Übersicht über eigene Aufgaben, Weiterreichung von Tickets

Plenumsticket mit Protokollen und Links

Wiki im Hintergrund der freien Lasten

Arbeitsgruppen dargestellt, was kann man wie verteilen

Problem/Wunsch:

Ticketsystem aktuell noch mit Syndikat, Plattform zum Umziehen wird benötigt. > Angebot aus Rostock <https://gruppen.systemausfall.org/>

Ggf. gemeinsam aufsetzen und dann Ticketsysteme an Projekte verteilen

Inklusive schönem Layout

Wie kann man so etwas in Projekte einbringen? --> Workshop

Fragen:

Datenschutz? - Jeder trägt Daten selber ein, Interner Bereich nur über Anmeldung, man sieht nur Projekte, zu denen man selber gehört, manager und Mitarbeitererebenen

Weitere Fragen auf Workshop verschoben

~~~~

Arne (Berlin) - <http://cargobike.jetzt>

1. Entwicklungen beim Cargobike Sharing: Neue (kommerzielle) Anbieter;

Schweiz: <https://www.carvelo2go.ch/de/>

Schweizweit per APP kostenpflichtig ausleihbare E-Lastenräder. 300 Räder in 70 Städten. Betreiber ist die mobilitätsakademie des TCS (-> schweizer ADAC)

Köln: <https://donk-ee.de/>

Tink <https://tink.bike/>

Deutsche Bahn - Hamburg und Stuttgart - Expertengruppen wurden gebildet, mussten E-lastenräder sein, es musste neue Stationen geben, wo Lastenrad auch wieder zurückgegeben werden musste, außerdem wurden Fahrräder entwickelt, die eher Schlachtschiffen gleichen (sehr schwer, wenig Zuladung) --> wenig durchdacht
Suche der Städte nach großen Akteuren

Ein großes Thema beim Cargobikesharing

<https://www.nextbike.de/de/>

Der kommerzielle Anbieter Sigo ist kürzlich in Darmstadt mit einem Rad gestartet. In Hessen Kooperation mit großen Wohnungsbaugesellschaften, als Mobilitätsangebot für Bewohner gestartet. In Hannover demnächst auch in Kooperation mit Wobauges geplant.

<https://sigo.green/>

2. Das Cargobike im Kulturkampf um die Verkehrswende: Zurück ins Mittelalter oder Hipster SUV? Mobilität für alle! (-> inspiriert vor allem durch jüngste AFD-Äußerungen zu Cargobike-Förderung in Ostdeutschland)

Symbol für Verkehrswende - ABER es kommt auch zu Gegenreaktionen im "Kulturkampf" um die Verkehrswende

Siehe AFD-Rede im Landtag Sachsen-Anhalt gegen Cargobike-Kaufprämie:

<https://m.youtube.com/watch?v=7DOQF11YkNI>

Hintergrund: https://mlv.sachsen-anhalt.de/news-detail/news/foerderung-von-lastenfahraedern/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=96939d3a3a7ecb567605bb91181c6276

Freie Lastenräder/Commons Prinzip - niedrighschwellig, zugänglich, auch (gerade) auf dem Land - um sich gut gegen Polarisierung zu positionieren!

Fragen:

Wie kann man kommerziell und freie kooperieren - besser als koexistieren? - Nextbike zB verschiedene Versuche, selbst bauen oder zuzukaufen, auch Interesse an Austausch mit freien Rädern, Situationsabhängig

Marco Walter - versucht TINK an die Länder zu bringen, hat auch Rückmeldungen aus Ländern bekommen, Bayern und Niedersachsen (?) (Svantje ansprechen)

Sigo - Hat auch in Wuppertal Konzepte versucht, aber gescheitert (Christoph G.)

~~~~~

Eric (Leipzig)

Vortrag über das Kollektiv Lastenräder kolara.org, dessen Herangehensweise und Besonderheiten. Kolara.org hat vor allem selbst gebaute Lastenräder und bietet regelmäßig Schweiß-Workshops an.

## **Kolara - Dein Lastenrad Kollektiv für Leipzig**

<https://kolara.wordpress.com/>

gibt es schon eine Weile - soll niedrighschwellig sein

Auch hier Arbeit mit Paten und E-Mail-Weiterleitung, von außen nicht ersichtlich, wer sich kümmert

Aktuell 15 Räder - keine örtliche Begrenzung (ein Rad zur Zeit in Dresden)

Expertise: Fahrräder selber bauen, nur ein nicht gebautes Rad

Webseite als Plattform - offener Rahmen für mehr als Verleih

Organisationsform: kollektiv

Größtenteils Privatpersonen (keine Geschäfte), dadurch nicht so praktikabel, da persönliche Absprache für Ausleihe nötig ist, dies hat aber auch Vorteile!

Persönlicher Kontakt immer gegeben mit Paten und Patinnen

Macht auch das System freies Lastenrad aus - Weitergabe von Wissen und Intro in Lastenradfahren

Do it yourself - selber machen, umweltschonend und billig

Wissen erwerben und weitergeben (Selbsthilfwerkstatt mit eigenem Schweißraum)

Gemeinsame Aktionen - Schweißworkshop jeder kann sich anmelden, keine Ausbildung, einfacher Zugang zum Schweißen

Auch als Upcycling - alte Räder neu nutzen

Schwerlasthänger aus einer Türzarge  
Lastenrad-Bau-Wochenenden

Lastenrad in Liste, auch mit eigener Mailadresse, verschiedenste Bautypen  
Neue Räder kommen einfach so dazu.

Webseite nur Vermittlung, Pate hat selber Hoheit über genaueres Prozedere des Ausleihens

~~~~

Commons Booking (Hannes, Christian, Florian) - Kasimir Köln

Vorstellung der neuen Version! 2.0

Warum neu? - Anforderung Skalierbarkeit, immer mehr Räder, Effizienz, flexible
Öffnungszeiten, schwierig zu hinterlegen

Technischer Neubau, federführend Flo
Entwickler mit im Team

Einsatz ab nun möglich! <3

Was kann es? -

Kein Update, sondern komplett neues Plugin! Also Einsatz auch parallel möglich!

Plugin - Standorte - guter Überblick auch mit Öffnungszeiten

Anlage von Lastenrädern, diese können dann mit Standort verknüpft werden

Neu: Zeitrahmen für Öffnungszeiten!

Veränderung zentral möglich, flexible Änderung von Standort und Öffnungszeiten

Buchungsfenster können flexibel eingestellt werden, "Regeln", Uhrzeiten, Wiederholung nur
an bestimmten Tagen

Verschiedene Zeitfenster pro Tag möglich (z.B. vormittags und nachmittags)

Stornieren können Benutzer selber - verändern aktuell nicht

Buchung kann durch Moderator verlängert werden

Weitere Neuigkeit: Karte , für jeden Tag eigene Anzeige, welche Räder wo möglich

Wie geht es weiter?

neue Webseite: commonsbooking.org - Newsletter!

Dort alle Informationen (zentral gesammelt, inklusive Doku und Hilfe)

Aktiv und persönliche Unterstützung! Auch durch Websessions etc.

velogistics-PlugIn, Commons API und Commons HUB

Teilen mit anderen Plattformen möglich (www.velogistics.net)

Ab wann installierbar? - momentan in den allerletzten Zügen! Ab Anfang März erster
Download möglich, Empfehlung: Testsystem

Köln steigt im März um!
Migration wird es auch geben, Test erfolgt in Köln

Session Tag 2

- Rollen 1:n Locations, items, Pat*innen gewünscht
- Nicht nur im Backend, sollen nur das nur im Frontend machen dürfen.
- Führung durch das Plugin
- Dashboard
- Stationen
- haben jetzt Geo-Coding
- Öffnungszeiten
- Staatliche Feiertage als Feature gewünscht
- Buchungs-Notizen als Feature gewünscht
- Stationen anlegen, Shortcodes vorgestellt
- Werden aktuell Seiten angelegt für Shortcodes? — Nein
- Setting: Wie weit reichte der Kalender in die Zukunft gewünscht
- Booking Codes gewünscht — werden zeihnah implementiert!

Session CommonsBooking Tag 1

- Ticketsystem?
- Erstmal nicht, weil nicht Plugin Kern
- Plugins zum Sperren & Vewalten von Nutzer*innen
- WP Members, Access Manager
- Migration
- Nutzer*innen sparsam Daten / Datenhaltung DSGVO
- CB2/WP erhebt nur die nötigsten seine

- Newsletter Auto-Anmeldung
- Nicht standard plugin
- CSV- Export
- Noch nicht, könnte kommen
- User Kontingente
- Erst nicht implementiert
- Nutzer zwischen Initiativen teilen
- Erst mal nicht angedacht, schwierig
- Nutzer können Buchungen verlängern?
- Aktuell nicht geplant
- Meine Buchungen Widget
- Wird für Kasimir umgesetzt
- Buchungen importieren
- Alte Buchungen auch importieren
- Plugin Liste

~~~~

## **velogistics.net (Tom)**

Grundidee: Lastenradgebrauch komfortbael machen, verbreiten

Generelle Verfügbarkeit von Lastenrädern

Möglichkeit Fahrräder auf zentraler Webseite zu listen, Verknüpfung mit commons booking 2 möglich, Weiterleitung dann zur Initiative

Verknüpfung der freien Lastenradinitiativen

Außerdem: Verleih vom eigenen Lastenrad

Ohne Freie Initiative, Commons Booking dort installiert, Registrierung von eigenem Rad dort möglich

Versicherung auch möglich

Vernetzung von Lastenradverleih aller Art - Shops, Privat, Freie Initiativen ....  
Nutzung commons booking kein Muss, Mailadresse alternativ auch möglich, dann privat  
Verleih, wie man möchte

Newsletter auch auf Webseite [www.velogistics.net](http://www.velogistics.net)

~~~~

Anna (Hannover)

Lastenräder in den Kitas der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Integrierung von Lastenrädern im Rahmen des Themas „klimafreundliche Mobilität“ in
Bildungseinrichtungen

Projekt eingebunden in Trägerschaft

Problem: Autos vor Bildungseinrichtungen sehr präsent, stark angezogen in den letzten Jahren

Warum ändern? Assoziationen

- Mobilität lernen / Umgang mit Verkehr
- Selbstbestimmung
- Kennenlernen von Alternativen
- Interaktion mit eigenem Umfeld
- gesunde Schule
- inneren Schweinhund nicht groß werden lassen

vielfältige Gründe - auch Bund und Länder sehen das.

Bei Bildungseinrichtungen Kooperationspartner nötig, hier adfc und Diakonie
Teilnehmende Kitas, die sich beworben haben und die ausgelost wurden, 10 Kitas machen
mit, sowohl Stadt als auch ländlicher Raum
vorwiegend dort, wo Lastenrad nicht mal eben ausprobiert werden kann,

Ziel:Zweitwagen überflüssig machen und gute Option, wenn Auto nicht finanziell möglich.

Vorbildfunktion, Autofahrten überflüssig machen, Lust auf nachhaltige Mobilität, Bewegung
& Gesundheit, Menschen zusammenbringen, Alternativen aufzeigen und sichtbar machen,
Mobilitätsanalyse, auch mit dem Wetter verknüpft

Über Niedersachsen verteilt, Förderung und Ansprechpartner, lokal aber Partner nötig
Stellenförderung über Klimaschutzprojekte oder auch Bildungseinrichtungen

Nicht nur Ausleihe, sondern auch Öffentlichkeitsarbeit, Prägung pädagogischer Alltag, Kita
soll sich damit identifizieren, Schwerpunktsetzung in der Kita

Pädagogische Angebote (Umweltbildung, Elternarbeit)

Fähigkeiten von Kindern fördern und entwickeln

Wege der Kinder von A nach B oft nicht mehr möglich, kennen nur noch bestimmte Orte, nicht das dazwischen

Maßnahme auch: Laufbus

Teilnahme an einer jährlichen stattfinden bundesweiten Aktionen: 21.09.2020 bis zum 02.10.2020

Aktionstag 22.09.

Parking Day

Kidical Mass - Aktionswochenende

Andocken an bestehende Aktionen!

Gibt viel gutes Material! Austausch und Weitergabe

Anna Schöps

www.kita.kirche-umwelt.de

Fragen: Lastenräder in den Kitas dLastenräder in den Kitas der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers – Integrierung von Lastenrädern im Rahmen des Themas „klimafreundliche Mobilität“ in Bildungseinrichtungen
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers – Integrierung von Lastenrädern im Rahmen des Themas „klimafreundliche Mobilität“ in Bildungseinrichtungen
Verleih, wie? - Lastenradteams vor Ort, Verleih eigenständig, entscheiden selbst, wie es gut handhabbar ist, keine Vorgaben über Nutzung

Zum Beispiel auch interne Nutzung für Kita oder Essenstransport

Buchungsverfahren individuell

Haftung? - Schwierig, kein ganzheitliches Konzept, Verbände oder Träger sind Ansprechpartner, Anna macht nur Vorschläge oder Empfehlungen

Regelung muss individuell sein!

Erst einmal starten und machen!

~~~~

Thomas (Nürnberg)

## **SDGs go Cargo Bikes**

Am 25. September 2015 verabschiedeten die 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen die Agenda 2030 und damit auch die Ziele für Nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs). Was haben die freien Lastenräder damit zu tun?

17 Ziele für eine bessere Welt - global und lokal

Deutschland hat sich verpflichtet mitzumachen, Maßnahmen müssen ergriffen werden um Ziele zu erreichen

Städte sind im Druck, was zu machen! bis 2030!

Lastenrad ein Baustein um das mit zu erreichen

Nürnberg hat dazu ein Projekt

11 - nachhaltige Städte und Gemeinden

Gesundheit und Wohlergehen

Wie können wir das mit unseren Lastenradinitiativen sichtbar machen?

Zum Beispiel Ziel - keine Armut gut abgedeckt durch freie Lastenradsysteme

Lastenrad (freies) kann auf alle Ziele angewendet werden

Maßnahmen und Ziele mit Hilfe des Lastenrads erklären und aufnehmen

Über Aktionen und Webseite noch stärker mit einfließen zu lassen

Thomas bietet bei Bedarf Workshop an! Inklusive kleinem Leitfaden, wie man das für freie Lastenräder übernehmen könnte.

Auch eine gute Sache für Instagram

Michael hat dazu eine Vorlesung gehalten, stellt Folien dazu zur Verfügung, wie jedes Ziel mit freien lastenrädern realisiert werden kann

[https://www.chemie.tu-berlin.de/sai\\_lab/projekte/laufende\\_projekte/cargoride/13122018\\_vorlesung\\_nachhaltige\\_fahradmobilitaet](https://www.chemie.tu-berlin.de/sai_lab/projekte/laufende_projekte/cargoride/13122018_vorlesung_nachhaltige_fahradmobilitaet)

Beispiele in Kapitel 13

~~~~

Olaf (Göttingen) -

Themen: Parken von Lastenrädern

Ideen für Umgang mit Schwerlastenrädern, wenn alles größer wird

Anwohner-Parken spottbillig, Raum für Lastenräder fehlt, insbesondere geschützter Raum, mit Dach und Lademöglichkeit

Was kann man da bewirken? Wie kann so etwas in Quartieren angegangen werden.

Wie sieht es mit großen bewegten Mengen aus, Zulassungspflicht, wo kann man dann Parken und das Fördern.

Wann wird das Rad zum Kraftfahrzeug, passt das noch zum FFL?

Workshop-Bedarf zum Thema?

Arne: Bundesebene, Radlogistik Verband, da ist das Thema relevant, wird behandelt und basiert auch auf europäischen Regularien

~~~~

Michael (Berlin)

## Free Cargo Bike Composition

- Welturaufführung der ersten Musik speziell für Freie Lastenräder. „Das weltweit erst öffentliche Abspielen der commons lizenzierten Musik „Frei für freie Lastenräder“ zur Verwendung bei Videos mit freien Lastenrädern, für Jingle Auskopplungen bei Auftritten der FFL Initiativen, oder einfach als Chill-Out mit einem Freien Lastenrad bei einer Aktion. Komponiert und produziert von Jilski aus Berlin.“

Hintergrund; CM mit Musik ist toll, Filme über Lastenräder toll mit Musik unterlegt  
Wir brauchen Commons-Musik!  
Free Cargobike Audiotrack for free cargobikes

Heute, exklusiv- Welt-Ur-Aufführung!

Menschen tanzen und Standing Ovations!

Übertragung von USB Stick auf Geräte nun möglich, sonst aber bald auch auf freien Musikportalen für alle zur Nutzung!

~~~~

Workshops zur Auswahl

- Wie trägt FFL zur Erreichung der SDG bei
- FFL Öffentlichkeitsarbeit Jörn, Heinerbike Darmstadt jstrueber@gmx.de
- Lastenrad Parkplätze
- GPS-Tracking Diy / Schwarmintelligenz / Sicherung von Rädern
- Schwarmlogistik Commons ala Schokofahrt
- Lastenrad-Modelle und Anhänger
- Ticketsystem
- Commons Booking 2
- Stark-motorisierte Lastenräder

Sammlung von weiteren Themen

- Wie kann man Initiativen stärken, lokal verbreitern und Kooperationspartner finden? (Maria)
 - Sattelfest (Thomas, Nürnberg), einmal im Jahr Fest fürs Lastenrad
 - Wachstum einer Flotte, Tipps, Tricks und Methoden (Thomas, Flotte Berlin) - webinar auf anstiftung dazu, mit Präsentation (Uwe) / Versicherung
- Video zum Webinar dazu: <https://www.youtube.com/watch?v=POSf2gPJoxs>

mit Präsentation: <https://anstiftung.de/downloads/download/20-webinare/100144-freie-lasten%C3%A4der-mit-freiwilligen-m%C3%B6glich-machen>

- Lastenradspielsachen (Michael), Menschen erreichen, die nichts mit Lastenrädern zu tun haben

- Umgang mit öffentlichen Anfragen und Förderungen (Frank, Simon, Tinka) / Lastenradförderung der Länder und Städte enno.p.pm@googlemail.com (Patrick /Lotte Berlin)

- PDF-Handouts und weitere Medien / Inventar (Gero)

- Lastenradbau / vernetzung (Konrad, Erich) - werkstatt-lastenrad.de mit Adressen und Kontakten

- Radeln ohne Alter und freie Lastenräder (Hannes) - Konzepte erstellen für weitere Akteure (Hinweis auf Gießen <https://dasallrad.org/>)

- Starthilfe, roter faden, Workshop zum Handbuch (Andre)

- 24/7 zugängliche Systeme (Felix)

- Alnatura-Koordination (Thomas)

- Sponsoring

~~~~

Konkrete Workshop-Planung

Session 1:

## Ticketsystem

**Ticketsystem** wolli@freie-lasten.org

Teilnehmer: Wolli, Tanja, Gundel, Stefanie, Timo, Dan, Matthias,...

- **Redmine**
- ursprüngl. von Entwicklern für Entwickler entwickelt ;)
- OpenProject (Fork von Redmine), aktiver entwickelt, gehostete Version bis 10 Nutzer kostenlos
- Installation nicht trivial
- ohne kritische Masse zieht ein leeres System keine Nutzer an
- redmine Installation auf <https://gruppen.systemausfall.org/>
- Nachteil: Gruppen anlegen dürfen nur Admins
- Gruppen nutzen, um z.B. einem LR Menschen zuzuordnen (Paten, Stationsmenschen, etc.)
- Open Source? Ja.
- hat den großen Vorteil der Portierbarkeit im Falle von Software-/Hosting-Katastrophen

- Closed Source hat diverse Nachteile (Datenschutz, Lizenzen, Kosten..)
- **weitere Tools, Alternativen?**
- zulip (-> <https://github.com/zulip/zulip>) --> eher Kommunikationskanäle als Ticketsystem, Webseite und App möglich
- wechange.de -- hier lassen sich auch Aufgaben vergeben, man kann sofort starten
- Slack: scheitert häufig
- Trello?
- NextCloud und nextcloud-plugins: (z.B. <https://schokofahrt.fswpt.de>)
- Deck (Trello clone)
- Boards, User, Gruppen, Stati
- builtin: Dateiaustausch, Fotos etc unproblematisch und mobil möglich
- WordPress: Blitzrecherche ergab: Es gibt bei wordpress mindestens 10 Plugins, die als Ticketsystem benannt sind. Es hat Potenzial da mal reinzustöbern!
- Slack
- Zur Kommunikation im Team ok, für andere Aufgaben eher ungeeignet
- **Achtung:** Gefahr von vendor Lock-in
- **Achtung:** 10000 Nachrichten-Limit (Suche und Abruf nur der letzten 10k Nachrichten möglich)
- prinzipiell kostenlose Lizenzen für Vereine möglich, schwieriger Prozess
- **Erwartungen an ein Ticketsystem**
- Mails an alle => niemand fühlt sich zuständig, Email-Flut
- stattdessen gut definierte Gruppen und User, die relevante Infos bekommen
- Push-Mail
- Verhältnis admin. Aufwand <-> potentieller Nutzen
- **Hinweis #1:** das Ticketsystem selbst ist eine Aufgabe, die jemand übernehmen muss
- **Hinweis #2:** es braucht Leute, die sich inhaltlich darum kümmern, ob Aufgaben erledigt sind etc. (laut Wolli undankbare Aufgabe)
- **Anforderungen aus Teilnehmersicht:**

- Skalierbarkeit
- Benutzbarkeit
- einfach Installation
- Zuordnung von Aufgaben zu Personen bzw, anders herum
- Automatisierbarkeit von Fälligkeiten (Terminerinnerungen etc.)
- **Nächste Schritte**
- Arbeitskreis für kleine Projekte, für große Projekte
- Veröffentlichung in dein-lastenrad-Forum

## FFL Öffentlichkeits Arbeit

### **Moderation: Jörn (Darmstadt)**

wer ist dabei: Patrick (Berlin), Hannes (Köln), Christian (Köln), Jakob (Berlin/Hamburg), Jörn (Darmstadt), Roland (Nürnberg), Anna (Hannover), Wiebke (Kassel), Peter (Berlin), Florian (Köln), Arne (Berlin), Erich (Potsdam), Michael (Berlin), Frank (Braunschweig), Simon (Münster) , Tom (Berlin), Tinka (Hildesheim), Thomas (Nürnberg)

### **Was gibt es denn so an Kanälen**

- alle Initiativen können beitragen
- Website / Blog
- Social Media:
- Facebook
- Instagram (z.B. für alle unter 25)
- Twitter
- sollte zentral über verantwortliche Personen passieren
- FFL Flyer in dt. und englisch
- Radio
- TV



- Aktionen

### **Ziele/Allgemeines**

- Die Marke Forum Freies Lastenräder sollte auf allen Formaten professionell besser vertreten. Marke FFL besser verbreiten
- Struktur für FFL-PR sollte entwickeln
- Gemeinsames Statement / Commitment ist notwendig
- lokal vs. national klar konzeptionell trennen in der Kommunikation
- Über die anderen Initiativen informiert bleiben
- Sammlung von guten PR-Material aller FFL-Initiativen als Vorlage
- FFL immer miterzählen als einzelne Initiative

### **Wie machen wir es? Ideen:**

- Idee aus Braunschweig: Lastenräder oder Abstellanlagen erradeln über Stadtradeln
- FFL-Logo sollten alle Initiativen mit veröffentlichen auf allen Wegen
- Instagram-Account und jede Initiative stellt 1-2 Bilder + kleinen Text zur Verfügung
- Kleinstädte haben ein großes Potential in die Zeitung oder ins Lokalradio zu kommen
- Bestehende Netzwerke nutzen, z.B. CarSharing-Netzwerke o.ä.
- Offene Redaktion um Vielfalt zu integrieren
- Artikel für Changing Citys (Anfrage dazu hat Tinka)
- Beispiel eines zweiteiligen Werbe-Instruments: <https://www.reparatur-initiativen.de/post/flyer-reparieren-jetzt-bestellbar> (könnte mit FFL auch funktionieren)
- Konkrete, jährlich Aktion, z.B. IAA-Protteste

### **Kritische Aspekte**

- Persönliche Kapazitäten
- Erfolgsfaktoren sind oft persönliche Kontakte

## Konkrete Entscheidungen:

- FFL-PR-Anleitung erstellen (christian@wielebenwir.de) Interessierte melden sich gerne bei Christian
- Ziel: Struktur für die Zukunft und Anleitungen entwickeln, NICHT gemeinsame Redaktion.
- Erfahrungsaustausch, hier hilft Erich von Flotte Potsdam
- Wiki vermehrt nutzen
- Flo ermöglicht technische Basis für Pressematerial im Wiki
- -> Einheitlicher Hashtag
- #freieslastenrad
- #commons cargobikes
- Zentrale Facebook-Gruppe anlegen (Frank legt die Facebook-Gruppe)
- Name: freieslastenrad

# Schwarmlogistik à la Schokofahrt

Teilnehmer\*innen:

Peter Buchholz

Kirsten Wuppertal

Nikolai Münster

Sofia Kiel

Anna München

Peter Leipzig

Ben Detmold

Konrad Dortmund

Holger Potsdam

Das Event Schokofahrt weiterdenken (z.B. Solawi Kaffee (gut planbar da Solawi), Idee läuft gerade)

**Problem** oft Versicherungsfrage – Rahmenverträge wenn für Hersteller, etc. transportiert wird. Zeitliche **Planbarkeit/ Zuverlässigkeit**.

**Netzwerk schaffen** – wichtig Übernachtungsmöglichkeiten zu schaffen, a lá warmshowers, couchsurfing, aber speziell Lastenräder und Ware mitdenken.

Wie Leute motivieren? – Schokofahrt klappt weil das ein Event ist. Im Alltag bleiben wahrscheinlich nur Idealisten über.

**Netzwerkorganisation:** Commonssystem als tool wahrnehmen. Was sind die Grenzen/ Was soll die Zielsetzung sein?

Schokofahrt: Versuch nicht one way beladen zu sein, sondern schon auf dem Hinweg transportieren, aber mit Nutzen für die Transpoteur\*innen. Berufspendler. Alternativ: Beim Bedarf anfangen

Brauchen Leute im Netzwerk die Bock haben Rad zu fahren – Ziel muss sein aufzuzeigen was möglich ist; Touristikströme entlang von Radwegen mitdenken. Netzwerk: Teilstrecken mit Depots. Gut verständliches Gesamtkonzept das unterschiedliche Personengruppen inspiriert.

Unter welchem Dach solche Konzepte/ Netzwerke verfolgen: erstes Netzwerk jetzt bilden

**Zweigleisig denken:** Einerseits Urlaub/Eventcharakter und andererseits nachhaltiges Transportsystem.

Diese Events haben Symbolische Wirkung, Abgrenzung zu echtem Logistikkonzept/ Motivation,

**Werte die transportiert werden sollen.** Welche Unternehmen werden unterstützt und wie wird (von Beginn an) ein fairer deal verhandelt. -> Skalierung benötigen klare Leitsätze jedoch: gerade nicht-Standardisierung ist wertvoll

Zentrales Konzept, Idee von Nikolai: ‚Slowgistic‘ – wir nehmen uns Zeit und haben persönlichen Kontakt (Werte)

Tinka hat schonmal Briefe transportiert – schöne, Medienwirksame Aktion (Attraktivität von Langsamkeit)

### **3 Aspekte als Fazit:**

Wiederbelebung von Werten, Slowgistic (Suffizientes Leben)

Vorhandene, verschiedene Netzwerke nutzen

Frage der Absicherung bedenken (Versicherung/ Zuverlässigkeit)

Planung: Mit der Plattform **Nextcloud** für Schokofahrt starten (einfach mal machen):

Mailingliste organisiert durch Kirsten

Bei Interesse, . hier bitte Mail eintragen (oder per Mail an [kirsten.haberer@web.de](mailto:kirsten.haberer@web.de) melden)

...@...peter@buchholz-faehrt-rad.de

[lars@buchholz-faehrt-rad.de](mailto:lars@buchholz-faehrt-rad.de)

## **Wachstum einer Flotte**

Notizen von Andreas (schreibt das gerne um, ergänzt, löscht...) :

Wachstumsschmerzen wurden auf Flipchart notiert.

Aufteilung in sinnvolle (kleinere) Gruppengrößen z.B. für Stadtteile möglich.

Ziel/Vision der Initiative sollte immer wieder geschärft werden, damit Motivation aufrecht erhalten wird.

"Erfolge soll man feiern!"

## **Literatur**

zum Thema Gruppen-Organisation(?) z.B. bei der Stiftung Mitarbeit (?)  
<https://www.mitarbeit.de/>

Freiwilligenarbeit: Freiwilligen-Engagement professionell gestalten (<https://library.fes.de/pdf-files/akademie/mup/13064.pdf>)

Starthilfe

## Session 2

# Commons Booking 2

- 0.9 beta getestet?
- nein, weil warten auf 2.0.
- nein, weil kein FTP-Zugriff derzeit, nur Installation via WP-Plugin-Verwaltung möglich
- commonsbooking.org
- 0.9:
- Nutzer sperren über existierende WP-Plugins ("Disable User Login", <https://wordpress.org/plugins/disable-user-login/> )
- 2.0
- Nutzer sperren ist möglich
- keine Rechte/Rollen/Untergruppen implementiert, aber vorbereitet; bis dahin andere Plugins nutzen
- DSGVO: sollte ok sein, da die WP-Registrierung ein Opt-in ist
- verlängern von Buchungen aktuell nicht möglich
- über gesperrte Tage hinaus buchen? lässt sich verhindern
- Übergang: Version 1 und 2.0 kann gleichzeitig installiert werden, gleiche Datenbasis
- Feiertage sind noch nicht im System, man kann FT selbst einbauen, wenn diese jährlich am selben Datum stattfinden. Ostern geht z.B. nicht.

- Liste von empfohlenen anderen WP-Plugins wird auf commonsbooking.org veröffentlicht
- 

## Cargo Bike Race

Lastenradrennen und -ralleys eignen sich um das Thema Lastenrad im Allgemeinen und freie Räder im Speziellen einem breiten Publikum sichtbar zu machen  
Cargo Bike Races bieten dem Publikum auf einem überschaubaren Kurs eine publikumsnahe und kurzweilige Action, die zeigt, was mit Lastenrädern alles möglich ist.

Plattform zur Vernetzung: [www.cargobikerace.com](http://www.cargobikerace.com)

Twitter: <https://twitter.com/cargobikerace>

Facebook: <https://www.facebook.com/cargobikeracecom/>

Instagram: [https://www.instagram.com/cargo\\_bike\\_race/](https://www.instagram.com/cargo_bike_race/)

Wichtige Punkte in der Umsetzung:

1. größeres Event zum Andocken, damit Publikum vor Ort ist
2. Abhängig von Community, Platz und Zeitplan sollte das Rennformat angepasst werden
3. von Einzel-Geschicklichkeit über CarryshitOlympics bis zum "klassischen" 4er-Heat-Turniermodus
4. Moderation des Geschehens mit Erklärungen zu Rädern und den Initiativen
5. Input, Ideen, Haftungsausschluss etc über [cargobikerace.com](http://cargobikerace.com)
6. Werbung in der lokalen Szene und angrenzenden Städten, Support der Communitys in der Nähe, Schaffung von Synergien

Youtube Playlist mit Rennvideos:

[https://www.youtube.com/playlist?list=PLxvUxJLainOwR\\_oo5ZRmSoVCn6wBDV1bA](https://www.youtube.com/playlist?list=PLxvUxJLainOwR_oo5ZRmSoVCn6wBDV1bA)

Kontakt: Simon (Münster) [simon@cargobikerace.com](mailto:simon@cargobikerace.com)

Wer ein Rennen/Ralley/Event in diese Richtung plant, kann gerne Bescheid geben, wir nehmen das dann auf in den Kalender etc.

## Lastenrad Spielsachen

ADFC Sachsen hat bereits ein "Fahrrad-Malbuch" - evtl. möglich mit Grafikerin Kontakt aufzunehmen, für ein Lastenradmalbuch? <https://www.adfc-sachsen.de/index.php/562-adfc-sachsen-gibt-kostenlos-fahrrad-ausmalbuch-heraus>

## Lastenradbau

Sonntag  
Session 3

Session 4

Wiki-erweitern

Versicherung (Werkstattversicherung und Versicherung von Eigenbauten über <https://www.offene-werkstaetten.org/> möglich)

## Verstetigung

Teilnehmer\*innen:

Ben (Gastgeber)  
Ulli (Göttingen)  
Andreas (Braunschweig)  
Thomas (Berlin)  
Rio (Salzburg)  
Jörn  
Swantje  
Tanja (Berlin)  
Maria  
Stephanie

"wir sind professionell, aber nicht alltagstauglich" Zitat Swantje (Hannover)  
Operativer Betrieb (Alltagsmobilität, ÖPNV mit Lastenräder, Dienstleistung, Zuverlässigkeit) vs.  
Politische Arbeit, Promotion, Verkehrswende, Lobbyismus, Rad-Entscheid

WAS TUN? Eigener Verein, Kooperation, Mitstreiter motivieren  
- lokale Voraussetzungen sind unterschiedlich: Welche 11 Städte haben schon eine RAD-Verkehrsbeauftragte?

- --> Braunschweig hat 2 Radverkehrsbeauftragte
- Welche Städte könnten den Betrieb finanzieren? Wert für Stadt: Gemeinschaften fördern für Verkehrswende mobilisieren
- Welches lokales Gewerbe investiert, weil sie profitieren?
- welche zivil-rechtl Formen profitieren von Hauptamt/Ehrenamts-Kombination.

Beispiele für Kooperationen:

- Carsharing
- Wohnungsbaugesellschaften
- nextbike
- Stadt (zB. Nürnberg, Hannover) -

## Erfahrungen Hannover

- Im Umland hannahs weiter betreiben (Promotion-Auftrag) - Gelder der Stadt dafür nutzen können. Promotion ist notwendig, solange es keine Verkehrswende gibt.
- in der Stadt - alltagstauglich machen (stadtmobil)

## Berlin:

- Unabhängigkeit halten wollen durch verschiedene Sponsoren (öffentliche Hand, Private, Gewerbe) - Themen: sharing. Strategie: in schwierigen Gebieten das Lastenrad promoten
- Verstetigung: Lösung für Finanzierung des Operativen Betriebs sicherstellen über die Zeitverträge mit Bezirken hinaus.
- Kann Berlin es ausnutzen, dass Berliner Senat sich mit "freien Lastenrädern" wirbt.
- Dezentraler Betrieb mit lokalen Zuständigkeiten für Räder

## FAZIT:

- Projekte sind mit Zielen gestartet: Nun gibt es die Herausforderung, diese Projekte alltagstauglich in die Zukunft zu führen... und trotzdem die Verkehrswende mit Strategien, Ideen, neuen Projekten voranzubringen.
- Operativer Betrieb (Alltagsmobilität, ÖPNV mit Lastenräder, Dienstleistung ) vs. Politischer Arbeit, Promoter, Verkehrswende, Lobbyismus, Rad-Entscheid
- es gibt schon gute Entwicklungen in verschiedenen Städten
- jetzt müssen verstärkt Kommunen kommen und freie Lastenräder mit deren Verleih-Betrieb mitfinanzieren - alltagstaugliche Grundversorgung
- kommunales Verleih-Sponsoring anstatt Kaufprämie
- WICHTIG: Promotion der Verkehrswende, Kommunen sollten die Verkehrswende immer weiter voranbringen (öffentliche Aufgabe)
- über Parteigrenzen hinweg hat man gute Karten
- Motivation der Gründer der Initiativen oft politische Arbeit, Promotion, etc., aber nicht der dauerhafte operative Betrieb.

~~~

Ergebnis-Sicherung

Zusammenfassungen im Pad, oder auf Plakaten (Fotos)
Ansprechpartner auch darüber vernetzen!

Session 1:

Ticketierung:

Ticket-System, , siehe oben, auch Ansprechpartner

PR:

Öffentlichkeitsarbeit: Hashtag #FreiesLastenrad etablieren, Facebook-Gruppe zur Vernetzung

Logistik:

Schwarmlogistik: siehe oben (und Plakat), "slowgistic", Weiterarbeit in Nextcloud (Mail an Kirsten, siehe oben)

Erfolg und Wachstums-Schmerzen

Wachstum - wie organisieren?: (Plakat), Schmerzpunkte definiert, dazu gemeinsam Lösungen (und Erfahrungen) bieten - im Pad (auch Literatur dazu) / betrifft ehrenamtliche Arbeit allgemein

Starthilfe - Inspiration und Hilfe bei Fragen

Session 2:

Commons Booking neu & Velogistics

Commons Booking 2.0 Workshop #1

- (Plakat) Notizen oben, Videotutorial ist geplant! Wer technisch versiert ist und wechseln will, Testserver möglich, bei Flo und Co melden

Lastenrad-Rennen

Cargo Bike Race - (Infos im Pad) Lastenradrennen (Ralleys) als Chance für Werbung und Publikumspräsentation, Spaß im Vordergrund! cargobikerace.com

Lastenrad-Game Collection

Lastenrad Spielsachen - (Plakat) Ideenliste erstellt, Teppich, Malbuch, Quartett: dafür Fotos gesucht, 128 Fahrräder: michael.huellenkraemer@tu-berlin.de, Rubrik Cargoride auf der Seite TU Berlin, Hinweis (Fabian): Bookbike, Initiative in Dortmund, Potsdam möchte ein Spiel-Box-Mobil bauen mit Kindern via (KMS) <https://spielmobile.de/de/>

Verstetigung - (Infos im Pad) Promoter / Kooperation - verschiedene Wege zur Verkehrswende, Spielfeld der Promotion muss erhalten bleiben!

Lastenradbau DIY

Lastenradbau - (Plakat) Jeder kann in 5 Stunden ein Longtail bauen! Machen!
<https://pedalkreis.org/> Weiter Denken vom Standard, Anhänger / Gepäckträger für 100 kg ...
Ihr könnt alles bauen! Tragt es weiter! Strahlt es aus!
siehe auch AG Schwerlastenrad

Abschluss Tag 1!

Mehr Frauen in die erste Reihe!

Ergebnisse Gruppenphase

<https://www.youtube.com/watch?v=Y-OnsjcsNY0>

Start am Sonntag um 09:45, Treffpunkt 09:40 Uhr

20 Uhr Podcast "von Rädern" - <https://www.nrwision.de/mediathek/von-raedern-forum-freie-lastenraeder-2020-in-hildesheim-200305/>

20 Uhr Vortrag Philipp Groten

Sonntag

Einteilung der Gruppen und Räume

24/7 Zugang und BordSysteme

- Wuppertal: Container, Kosten/Schloss ca. 700-800€ Sichere-Türen leider teuer, mit App, RFID Karte, Lastenrad lösen, 13-14 Räder, gefördert durch die Stadtwerke mit 7-8k für die Schliessanlage, Container und ein Rad Container als Technik
Entwicklungsmodell für automatisierte Lösung
- Frage zur sicheren identifizierbaren Rückgabe durch Nutzer und zu potentiellen Schäden am Fahrrad,
- Vorschläge: online-Formulare oder automatische eMails als Antwort-System, Datenschutz Aspekte beachten, entstand aus einer kleinen flexiblen Gruppen Orga Bedürfnis
- Idee: RFID Tag an Rad und Akku mit Gegenstück RFID-Leser in der Kammer um automatisiert festzustellen, ob Rad und Akku wieder zurück gegeben wurden, keine GPS-Lösung kein Tracking,
- Frage: Besteht die Möglichkeit, Fahrradabstellboxen (NRW: meinRadSchloss) mit Lastenrädern zu verheiraten?
- Idee: Container im öffentlichen Strassenraum - auf Parkplätzen etc, aufstellen

- Lüneburg/Berlin: Fahrradabstellboxen gegen Geld
- Potsdam ilockit: Fahrradparker aus Brandenburg, kommerzielle Systeme mit gps und öffnung remote, aber günstig und offene API mit CB Anbindungsoption, Integration Billig-GPS über Ince.com
- 36c3 und camp -> elektronische China-Schlösser via open source Lösung steuern / nutzbar machen
- <https://www.youtube.com/watch?v=WhgRRpA3b2c>
- Norderstedt: TiNK (Norderstedt) kombinierte Zahlenschlösser / App - Lösung
- Hamburg: Nutzen Freiburger Lösung
- Integration in die CB-Lösung aus Berlin, zusätzliches Codefeld pro Rad (Artikel), wöchentlich gewechselt, wird um 0.30 an den Nutzer geschickt, Schlösser analog, Zahlencodeänderung manuell vor Ort
- (bei Rückfragen zur Hamburger CB Einbindung für Analog schlösser: info.muera@viertelzimmer.net)
- Unterschlagung als Systemfrage in allen automatisierten Systemen, sogar in Stationen Systemen, mit Park-Containern oder ohne, weil 1 Lastenrad im Schwarzmarkt
- mer mehr wert ist als seine Sicherungssysteme
-
- **Fazit:**
- Wunschlösung für teure Räder/hohe Automatisierung: Container mit elektronisch zu öffnender/verriegelnder Tür, RFID-Tags an Rad un Akku, um das vollständige Einchecken des Radserkennen zu können
- Für kleine Projekte mit vertrauenswürdiger Nutzergruppe: Freiburger/Hamburger Analog Zahlen-Kleinschloss an Motorradkette Ebay Preis lösen als kosteneffiziente und einfache Alternative

Gruppe "Radeln ohne Alter - Rikschas im Verleihsystem"

Modertion: Hannes (Köln)

TN: Thomas (Berlin), Thomas (Detmold), Peter (Buchholz), Christian (Köln), Rio (Salzburg), Steffen (Rostock)

Initiative Radeln ohne Alter in Dänemark gestartet

Idee war: Fahrer verabreden sich mit älteren Menschen und machen mit Rikscha Ausflüge. Ehrenamtliches Angebot.

Mittlerweile weltweit ähnliche Initiativen.
in DE Webseite: <https://radelnohnealter.de/>
In Berlin: 7 Rikschen, gehören unterschiedlichen Trägern
fLotte-Berlin hatte versucht Kooperation zu machen.
Ist an Kapazitätsengpässen seitens fLotte gescheitert.
im System gibt es Kapitäne und Piloten

Herausforderung: komplexes System
drei Akteure: Fahrer (müssen ausgebildet sein), Mitfahrende, Räder
derzeit: Rikschen stehen weitgehend rum, sind leer

Herausforderung Fahrer finden:

- man muss Fahrer anwerben und ausbilden (Kann nicht jeder einfach fahren). Ist ggf. gesetzlich vorgeschrieben
- Neue Stvo lässt es wohl zu, dass keine Ausbildung notwendig ist.

Herausforderung Rad:

- Wer ist Besitzer der Rikscha

Ausleih-Mechanik-Ideen:

- Derzeit in bestehenden System sehr persönlich

in Buchholz gerade konkreter Anwendungsfall:

- angehörige Besuchten Ältere in Pflegeheim

Möglichkeit Fahrer zu finden:

- Bestehende Fahrer finden, die ggf. freiwillige Fahrten übernehmen wollen
- Oftmals auch Angehörige, die fahren wollen, aber keine Rikscha haben

Auswahl Rikscha:

- Beachten, was die einzelnen Modelle können. Gibt keine große Auswahl
- Einstieg teilweise mit kleiner Stufe
- Gibt auch Modelle für Rollstühle

Herausforderung Mitfahrende

- - Erfahrung aus Berlin: Mitfahrende mussten zunächst überredet werden, überhaupt mitzufahren
-

Buchholz:

- Sammelt derzeit geld für eine Rikscha. Geld scheint nicht das Problem zu sein
- Haben Herausforderung bei möglichen Standorten (Seniorenheime) (wo stellen wir die Rikscha ab)? Braucht viel Platz
- Auch Anfrage von Sonderschule (nutzen nur Vormittags), könnte Nachmittags

Zusammenfassung:

- mehrere Akteure
- Herausforderung: Träger, Besitzer, Projektverantwortlichen zu koordinieren (ERfahrung aus Berlin)

- Push-Angelegenheit / Pull
 - Teure Räder / Abstellen
 - Förderung eher keine Probleme
 - Bestehende Initiative "Radeln ohne Alter"
-
- - Welche Rolle wollen wir haben
 - - Buchungs-Infrastruktur
 - - Anfrageliste / Möglichkeit bieten
 - - Reichweite, potenziell Fahrende zu finden
 - - Gggf. Wartungsthema
 - - konzeptionelle Hilfe geben
 - Buchholz konkretes Projekt in Planung -> Peter ins Wiki

Commons Booking 2 (Zweiter Workshop)

- Backend-Kalender als Feature wurde gestrichen seit September Workshop
- Dashboard-Ansicht (zeigt alle Buchungen in Kalender-Ansicht an)
- Berlin: Skaliert so nicht für 120 Räder ...
- Aktueller Softwarestand stellt status quo dar, Weiterentwicklung wird stattfinden
- Standort erstellen:
- Name, Beschreibung eingeben, Kurzbeschreibung
- Standort veröffentlichen, im Hintergrund wird Buchungskalender angelegt
- API-Schlüssel benötigt für Geo-Codierung
- Öffnungszeiten von Stationen:
- Flexible Zeitfensterdefinition,
- mehrere Slots möglich,
- automatische Wiederholungen,
- blocken einzelner Tage möglich,

- automatisches Feiertagshandling im Moment noch nicht implementiert
- Standorte ohne Öffnungszeiten, zB Privatpersonen
- Benutzerdefinierte Felder (Attribute) für Lastenräder(aka Artikel) mit beliebigen Daten möglich (prinzipiell auch bei Stationen möglich, zZ noch nicht freigeschaltet)
- Tom: Installation des Velogistics-Plugin erlaubt die Definition und Eingabe von Standard-Fahrradmerkmalen, die dann auch auf der velogistics-Plattform ausgewertet werden (zB beim Filtern)
- Buchungsfenster festlegen
- Buchungsfenster = Öffnungszeiten (die Öffnungszeiten der Station stellen die Buchungszeiten aller Artikel der Station dar, Änderungen an den Öffnungszeiten der Station werden automatisch in die Buchungsfenster propagiert)
- Unabhängige Buchungsfenster
- Gesamtheit der (Buchungs|Öffnungs)zeitfenster auch als Liste oder Karte (zZ noch nicht funktional) möglich.
- Aus allen (Buchungs|Öffnungs)zeitfenster-Ansichten mit "Auf Webseite anzeigen" Wechsel in die Frontendansicht/Endbenutzersicht
- Frage: Automatische Emails
- Einstellungen->E-Mails
- Template engine für Benachrichtigung nach erfolgreicher Buchung oder Stornierung (zZ nur Buchung)
- HINWEIS: Emails für Nutzer-Registrierung, Passwort vergessen etc sind Standard-WordPress-Funktionen
- Management-Kalender für die Definition von Minimal- oder Maximalgrenzen der Ausleihe (in Anzahl Buchungsfenstern.)
- Frage Berlin: Daten Ansprechpartner verbergen
- nach wie vor möglich, aber Methodik etwas anders über template engine

Lastenrad Festival Gruppen & Kultur

Ansatz: entweder selber erfinden, Thomas mit Nürnberg Sattelfest oder mitmachen und Ideen bundesweit weiter reichen als Event-Termin-Kette,

z.B. flotte-potsdam.de => MediaTrike Festival (15.8.2020) auf dem Bassinplatz Potsdam,
Kontakt: Erich.Benesch@mobi-klick.de (0171-8128020)
oder was Vorhandenes umwidmen mit Lastenrädern unterwandern und mobil ausdehnen:
Winsen an der Luhe, Stuttgart, Dresden Ufer-Meile
Immer eigene Musik Bands auf den Platz bringen und grosse Kreativ - Spielwiese von, für
und mit Kindern, weil die alle Erwachsenen mit ziehen,
unbedingt Youtuben & Instagrammen mit umgekehrter Medien-Kaskade von Jung-zu-Alt ,
Motto "Lastenrad-Fahren macht glücklich" + "Wir sind die Zukunft und postfossil mobil"

Radeln ohne Alter

unsere CB2 digitale Infrastruktur anbieten
Reichweite erweitern
mit WartungsTeam unterstützen

Diebstahl Sicherheits-Workshop

Tracking-System mit Magnet + ?
verschiedenste kommerzielle System
Codierung (ADFC) bringt Rabatt bei P&P Fahrrad Versicherung

Lastenrad-Parkplätze

Die Situation in Stuttgart ist im Wiki dokumentiert:
--> http://dein-lastenrad.de/index.php?title=Exkurs:_Lastenrad-Parkpl%C3%A4tze
Bisher zu Auto-orientiert, subversiv umnutzen oder Rechtsrahmen ändern Lobbyarbeit
Verkehrswende Debatte bei Parkraumbewirtschaftung
Strassenraum soll attraktiver werden, also Best-Practice Beispiel-Sammlung

PDF-Info-Archiv und Manuals für Neu-Einsteiger

Wiki-Sammlung + Webseite + Forum
Starterpaket mit Vorlagen !? siehe besser im Handbuch, also dort erweitern und andocken:
http://dein-lastenrad.de/index.php?title=Handbuch_zum_Start_eines_freien_Lastenrads
Berliner Beispiele mit ein bringen und updaten
FAQ anlegen
Foto-Speicher? nee, aber Cloud-Hamster-Zwischenlösung mit nützlichen Fotos
Hall of Fame

Commons Booking 2 Workshop 2

Klick & Point Gang durchs System mit Rückfragen zu Erweiterungen und siehe Pad oben kommt ins Wiki und Pad

Schwer-Lastenrad-Modelle

siehe auch bei Schwerlastenhängern und OpenSource-Varianten wie bei pedalkreis.org mit Philipp Köder, Cheftechniker bei carlacargo.de
Mini-Treff von Entwicklern + Prof. Holger Jahn FH Potsdam , Kontakt: Jahn@holgerjahn.de

Öffentliche Förderung und Sponsoring

Anfrage vom Staatsministerium Bayern
mit FFL kapern für den Rest der Republik
+ FFL Meta- Expertise für Lastenradausbau Nachhaltigkeit und Verstetigung diplomatisch anbieten auf Bundesebene mit Musterbrief an BMU

Wo gibt es aktuell Geld?

z.B. Postcode-Lotterie (Hälfte darf Personalkosten sein, auch Ehrenamtler, nicht nur Sachkosten) 80% Projekt, Förderrichtlinie genau lesen

--> <https://www.postcode-lotterie.de/projekte/interessensbekundung>

- Klima-Kommune-Förderung, Hessen spezifisch

Klimakommunen (derzeit 200) in Hessenn kommenn eine Landesförderung zur Ergänzung oder Aufbau ihres Lastenrad-Verleihsystems zu 90% gefördert, andere Kommunen zu 70%.
https://klima-kommunen.hessen-nachhaltig.de/de/Hauptseite_F%C3%B6rderung.html

- UBA 17.3.2020 Workshop IÖW, für digitale Strukturen und nachhaltiger Konsum

FFL-Sprecherinnen Wahl

Wer hat Interesse? informeller Konsens
Tinka + Stephanie + Wiebke + Timo + Erich

**Nächste FFL 2021 in Münster am 26.2. - 28.2.2021
(Freitags CM!)**

übernächste FFL : Es gibt interessierte Teams aus Nürnberg oder auch aus Potsdam & Berlin

Dankesrunde

Tinka, Hildesheim :-)
Anstiftung, Tom, Anna
Moderatoren-Team
Protokollanten

Feedback-Runde:

Bitte, Bitte, Bitte: Tragt Euch in alle Mailing-Listen ein !!!
Dein Lastenrad- Mailingliste: https://ml-cgn10.ispgateway.de/mailman/listinfo/maillingliste_dein-lastenrad.de
CommonsBooking Newsletter: <https://commonsbooking.org/kontakt/>
Velogistics Newsletter: www.velogistics.net
Hildesheim ist wunderbar! auch tolle Location
Kreativ-Quelle FFL , auch für die SprecherInnen
FFL macht Starter Mut für Neu-Einsteiger
Wir waren gut fokussiert, mit tollen engagierten Menschen!
Macht Laune, war informativ
Community motiviert , macht Mut ins kalte Wasser zu springen,
Familientreffen mit Kinderbetreuung !!!
Technik-Tips aktuell halten ist wichtig + CB2 weg weisend
Nachwuchs tauglich , FFL-family
Bewegung wird besser und besser
Stadt- Land -Lastenrad klappt
sehr grosse flexibel Themenbandbreite schon pro Workshop und insgesamt
Wir haben auch das Feiern nicht vergessen
Wir spielen erfolgreich für die Zukunft
FFL hilft uns den Verkehrsminister zu ertragen
Critical Mass mit neuen DIY Soundbikes + FFL-Radio-Hymne in CC
Besonderer Patagonien Rad-Reise-Vortrag

Mal was anderes: Kennt Ihr den Artikel "Mit Lastenrädern bis ans Meer! "? Ist in Stuttgart natürlich etwas interessanter, als z.B. in Hamburg. ;-)
--> <https://www.kontextwochenzeitung.de/ueberm-kesselrand/331/mit-lastenraedern-bis-ans-meer-4513.html>

Um die Kommunikation zwischen den Treffen zu verbessern freue ich mich über mehr interne Infos als das FFL-Mitgliederverzeichnis (Jörn)

Liebe Leser*Innen, bitte holt eventuelle Protokoll Fehler raus und ergänzt Links, Danke!

Arbeitsgruppe GPS-Tracker

Mögliche Systeme:

- <https://powunity.com/> Tracking System mit APP und für Flottenmng geeignet